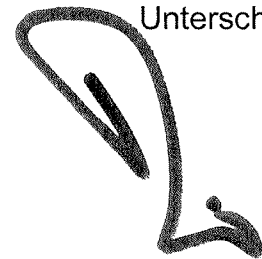


**Abwasserverband Kläranlage
Reichenbach an der Fils**

Vorlage ABW/2018/001

Datum: 01.02.2018
 Amt: 20 - Kämmerei
 Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
 Aktenzeichen: 702.86
 Vorgang:

Unterschrift


Beratungsgegenstand

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

**Verbandsversammlung des 23.04.2018 öffentlich beschließend
 Zweckverbandes Kläranlage**

Anlagen:
 Wirtschaftsplan 2018 Abwasserverband

Finanzielle Auswirkungen Ja Nein

Ergebnishaushalt
 Teilhaushalt: Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme
 Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl		
	Gesamt		

Beschlussvorschlag:

Aufgrund von §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und den §§ 8, 13 und 14 der Verbandsatzung wird der folgende Wirtschaftsplan des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

1. Der Erfolgsplan wird mit den Summen der
Erträge von insgesamt 1.032.400 €
Aufwendungen von insgesamt 1.032.400 €;
festgesetzt

2. der Vermögensplan wird mit den Summen
bei den Finanzierungsmitteln mit 1.681.100 €
bei dem Finanzierungsbedarf mit 1.681.100 €

3. Die vorgesehene Kreditaufnahme (Kreditermächtigung)
wird auf 1.300.000 €
festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
wird auf 0 €
festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 200.000 €
festgesetzt.

Von der mittelfristigen Finanzplanung 2017 – 2021 wird zustimmend Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

s. Anlage

**ABWASSERVERBAND
KLÄRANLAGE REICHENBACH AN DER FILS**

**WIRTSCHAFTSPLAN
FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR**

2 0 1 8

WIRTSCHAFTSPLAN

ABWASSERVERBAND KLÄRANLAGE

REICHENBACH AN DER FILS

2018

Aufgrund von §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und den §§ 8, 13 und 14 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am XX.XX.XXXX den folgenden Wirtschaftsplan des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

- | | |
|--|--------------|
| 1. Der Erfolgsplan wird mit den Summen der | |
| Erträge von insgesamt | 1.032.400 € |
| Aufwendungen von insgesamt | 1.032.400 €; |
| festgesetzt | |
| 2. der Vermögensplan wird mit den Summen | |
| bei den Finanzierungsmitteln mit | 1.681.100 € |
| bei dem Finanzierungsbedarf mit | 1.681.100 € |
| 3. Die vorgesehene Kreditaufnahme (Kreditermächtigung) | |
| wird auf | 1.300.000 € |
| festgesetzt. | |
| 4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | |
| wird auf | 0 € |
| festgesetzt. | |
| 5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf | 200.000 € |
| festgesetzt. | |

Von der mittelfristigen Finanzplanung 2017 – 2021 wird zustimmend Kenntnis genommen.

Nach § 14 Nr. 1 der Verbandssatzung sind die jährlichen Aufwendungen für den Betrieb und die laufende Unterhaltung der Sammelkläranlage sowie alle sonstigen Kosten des Erfolgsplans, soweit sie nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt werden, von den Verbandsmitgliedern nach dem folgenden Schlüssel aufzubringen (Betriebskostenumlage):

a) An den Kosten für die Unterhaltung und den Betrieb der Sammelkläranlage beteiligen sich die Verbandsmitglieder entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte.

b) Maßgebend ist jeweils die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg (hilfsweise vom zuständigen Einwohnermeldeamt) für den im Abrechnungszeitraum liegenden 30. Juni festgestellte Einwohnerzahl.

c) Die Einwohnerwerte werden entsprechend dem Gutachten der GfK vom Oktober 1989 von den Verbandsmitgliedern aus der Wasserverbrauchsabrechnung des Abrechnungsjahres in einer gemeinsamen Besprechung der jeweiligen Sachbearbeiter ermittelt und dem Abwasserverband bis spätestens 01. März des folgenden Jahres mitgeteilt.

Die Kosten für den weiteren Ausbau der Sammelkläranlage für die eine Landeszuweisung gewährt wird, werden nach dem für die Betriebskostenumlage festgesetzten Schlüssel auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Die übrigen Ausgaben werden über Kredite finanziert, sofern nicht andere Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Abrechnung der Umlage erfolgt jährlich zum Ende eines Haushaltsjahres. Die Verbandsmitglieder leisten auf Anforderung vierteljährlich zur Quartalsmitte Abschlagszahlungen, die $\frac{1}{4}$ des Ansatzes des Erfolgsplans und des Vermögensplans des laufenden Jahres (gerundet auf volle 100,-- €) betragen. Nach Feststellung der jährlichen Verbandsumlage ist der Restbetrag auf Anforderung zur Zahlung fällig bzw. wird die Überzahlung erstattet.

Reichenbach an der Fils,

Richter
Verbandsvorsitzender

Vorbericht

zum Wirtschaftsplan

2018

Zur Bildung des Zweckverbands "Abwasserverband Kläranlage Reichenbach an der Fils" haben die Stadt Ebersbach an der Fils, die Gemeinde Hochdorf, die Stadt Plochingen und die Gemeinde Reichenbach an der Fils im Juli 1996 die Satzung des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils vollinhaltlich vereinbart.

Mit Erlass vom 05.08.1996 hat das Landratsamt Esslingen, als vom Regierungspräsidium Stuttgart für zuständig erklärte Rechtsaufsichtsbehörde die Verbandssatzung genehmigt und die Genehmigung der Verbandssatzung in ihren Veröffentlichungsblättern bekannt gemacht. Die Verbandssatzung wurde in den Mitteilungsblättern der beteiligten Gemeinden bekannt gemacht und wurde am Tage nach der letzten Bekanntmachung am 24. August 1996 rechtswirksam.

Aufgabe des Zweckverbandes ist es, zur Klärung der aus dem Stadtteil Roßwälden der Stadt Ebersbach an der Fils, aus der Gemeinde Hochdorf, aus dem Stadtteil Stumpenhof östlich der Landesstraße 1201 der Stadt Plochingen und aus der Gemeinde Reichenbach an der Fils zufließenden Abwässer eine gemeinsame Sammelkläranlage zu betreiben und zu unterhalten.

Organe des Zweckverbands sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende. Die Verbandsversammlung besteht aus 8 Vertretern der Verbandsmitglieder, die sich wie folgt aufteilen:

Ebersbach an der Fils	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Hochdorf	2 Vertreter mit 2 Stimmen,
Plochingen	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Reichenbach an der Fils	4 Vertreter mit 4 Stimmen.

Der Zweckverband hat durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 27.01.1997 das Personal des Klärwerks übernommen. Die Verbandsgeschäftsführung sowie wirtschaftliche Betreuung und ab 01.01.2003 teilweise die technische Betreuung der Kläranlage erfolgt durch Bedienstete der Gemeinde Reichenbach an der Fils, die hierfür teilweise einen Verwaltungskostenbeitrag, der nach den geleisteten Stunden ermittelt wird, erhält. Seit 01.01.2017 sind Verwaltungsmitarbeiter der Gemeinde Reichenbach an der Fils für Verwaltungsaufgaben als geringfügig Beschäftigte beim Abwasserverband angestellt.

Zum 01.02.2015 hat der Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar (GKW) die Betriebsführung auf der Kläranlage des Abwasserverbands Reichenbach an der Fils übernommen. Die Betriebsführerschaft beinhaltet die gesamtverantwortliche Betriebsführung der Kläranlage Reichenbach unter Gewährleistung der Einhaltung der wasserrechtlichen Vorgaben. Eine entsprechende Beschlussfassung hat am 08.12.2014 in der Verbandsversammlung des Abwasserverbands stattgefunden. Das GKW erhält dafür eine jährliche Vergütung der

Betriebsführung entsprechend der vertraglichen Vereinbarung. Die bisher beim Abwasserverband beschäftigten Mitarbeiter blieben weiterhin beim Abwasserverband angestellt.

Zur Deckung des Finanzbedarfs erhebt der Zweckverband eine Verbandsumlage mit der die Kosten des Erfolgsplans und des Vermögensplans, soweit nicht andere Einnahmen zur Verfügung stehen, von den Verbandsmitgliedern entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte aufgebracht werden.

Der Abwasserverband führt sein Rechnungswesen seit 01.01.2013 auf der Grundlage des Eigenbetriebsrechts nach der kaufmännischen Buchführung und weitgehend entsprechend den Vorschriften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs (Rechnungslegung).

Erfolgsplan

Die Gesamterträge und die Gesamtaufwendungen betragen jeweils 1.032.400 €. Der Unterhaltungsaufwand entspricht in etwa den Vorjahren. Die Ertüchtigungsmaßnahmen erfolgen zum größten Teil im Vermögensplan. Aufwendungen für die Stabilisierung und Abfuhr beim Klärschlamm steigen aufgrund von Preiserhöhungen an. Durch die verschiedenen Ertüchtigungsmaßnahmen soll der Strombedarf gesenkt und die Reinigungsleistung erhöht werden.

Die Verbandsumlage zur Deckung der laufenden Betriebskosten wird mit 927.200 € angenommen. Die vorläufigen Abschlagszahlungen auf die Verbandsumlage mit den Einwohnerwerten bzw. Einwohnergleichwerten (Stand 30.06.2016) verteilen sich wie folgt:

	Einwohner und Einwohnerwerte	Anteil %	Umlage allgemein	Zinsumlage	Umlage gesamt	Kapitalkostenumlage
Ebersbach	2.181	11,29%	100.729,38 €	3.951,50 €	104.680,88 €	0,00 €
Hochdorf	5.133	26,58%	237.146,76 €	9.303,00 €	246.449,76 €	0,00 €
Plochingen	2.138	11,07%	98.766,54 €	3.874,50 €	102.641,04 €	0,00 €
Reichenbach	9.858	51,06%	455.557,32 €	17.871,00 €	473.428,32 €	0,00 €
Summe	19.310	100,00%	892.200,00 €	35.000,00 €	927.200,00 €	0,00 €

Von den Zweckverbandsmitgliedern wurden für die zuwendungsfähigen Investitionsmaßnahmen Investitionskostenumlagen entrichtet, die aufgelöst werden. Im jeweiligen Wirtschaftsjahr sind dies rund 105.100 €, die zur teilweisen Finanzierung der Aufwendungen im Erfolgsplan dienen.

Die Abschreibungen sind aus den Anlagenachweisen für die Kläranlage entwickelt und sind mit rund 213.500 € angesetzt. Die Abschreibungen dienen der Finanzierung der Kredittilgung im Vermögensplan und auch im geringen Umfang zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen.

Die Personalkosten betreffen die zwei Beschäftigten der Kläranlage und die geringfügig Beschäftigten beim Abwasserverband.

Die im Jahr 2018 anfallenden Zinsen für Fremdkredite sind in der Schuldenstandsübersicht dargestellt.

Vermögensplan

Der Finanzierungsbedarf sowie die Finanzierungsmittel betragen 1.681.100 €. Folgende Investitionen sind im Jahr 2018 vorgesehen:

- Rechengebäude Benzinsensor	15.000 €
- Maßnahmen Energiegutachten	110.000 €
- Umbau Belebungsammer	200.000 €
- Austausch Sandfanggebläse	5.000 €
- Einlauf Zulaufhebwerk Einbau Frequenzumformer	9.000 €
- Rücklaufschlammförderung	216.000 €
- Trübwasserabzug Schlammstapelbehälter	12.000 €
- Austausch Transformator Stromversorgung	40.000 €
- Verkleinerung Vorklärbecken	40.000 €
- Rührwerke DN-Zone Vorklärbecken	36.000 €
- Rücklaufschlammförderung – Optimierung	100.000 €
- Rücklaufschlammförderung – int. Kreislaufführung	100.000 €
- Sanierung Schlammmentwässerung	600.000 €
- Erstellung Schmutzfrachtberechnung	10.000 €
- Fahrzeug Kläranlage	20.000 €
insgesamt	1.513.000 €

Im Jahr 2015 wurde eine Studie zur Energieeffizienz beauftragt, die vom Land bezuschusst wurde. Die im Gutachten zu erwartenden Verbesserungsmaßnahmen werden ab 2017 umgesetzt. Entsprechend werden Mittel in den Jahren 2017 ff. dafür bereitgestellt. Die Investition „Maßnahmen Energiegutachten“ beinhaltet die Ingenieurkosten von Weber Ingenieure für die verschiedenen Einzel-Maßnahmen als Deckungsmittel. Bei der Abrechnung der Maßnahmen werden die Ingenieurkosten auf die tatsächlichen Maßnahmen umgebucht.

Für die Sanierung der Schlammmentwässerung sind erstmals Mittel in Höhe von 600.000 € im Wirtschaftsplan enthalten. Eine Umsetzung der Maßnahme wird im Finanzplan bis 2022 dargestellt.

Zur Deckung der Investitionen und der Finanzierungsfehlbetrags aus Vorjahren ist insgesamt eine Kreditaufnahme von 1.300.000 € im Jahr 2018 vorgesehen. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität soll im 2. Quartal ein Kredit von 500.00 € aufgenommen werden und im Verlauf des Jahres 2018 ein weiterer Kredit über 800.000 €, je nach Abfluss der Mittel, für die im Wirtschaftsplan eingestellten Investitionsmaßnahmen.

Der Schuldenstand wird zum Ende des Wirtschaftsjahres 2018 voraussichtlich ca. 2,54 Mio. € betragen.

Die Tilgungsleistungen 2018 sind aus der Schuldenstandsübersicht zu ersehen.

Wirtschaftsplan 2018

**Abwasserverband Kläranlage
Reichenbach an der Fils**

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Umsatzerlöse	105.200	105.200	114.309	72.100	51.700	52.000
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	927.200	947.600	810.109	986.400	1.015.300	1.046.600
5a	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-342.200	-333.300	-299.124	-347.100	-355.800	-362.200
5b	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	-85.943	0	0	0
6a	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	-125.200	-133.200	-110.265	-127.000	-128.000	-129.000
6b	Personalaufwand - soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-36.000	-38.800	-33.133	-36.500	-37.600	-38.500
7a	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-213.500	-215.100	-207.026	-205.200	-184.900	-190.200
7b	Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	-280.500	-291.400	-151.855	-290.700	-294.700	-299.700
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	15	0	0	0
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-35.000	-41.000	-37.089	-52.000	-66.000	-79.000
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0	0
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0	0
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
17	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
18	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
20	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
21	sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0	0	0	0
22	Jahresgewinn/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach

Nr.		Vermögensplan	Ansatz	vorl. Ergebnis	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
		Finanzierungsmittel und Finanzierungsbedarf	2018	2017	2016	2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	5	6	7
1.	+	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
4.	+	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
5.	+	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
6.	+	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7.	+	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
8.1	+	Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
8.2	+	Kredite von Dritten	1.300.000	500.000	0	700.000	600.000	850.000
9.	+	Abschreibungen und Anlagenabgänge	213.500	215.100	207.026	205.200	184.900	190.200
10.	+	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0
11.	+	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	42.400	0	0	0	0	0
12.	+	Finanzierungsfehlbetrag laufendes Jahr	125.200	0	234.429	101.000	94.700	0
13.	=	Finanzierungsmittel gesamt	1.681.100	715.100	441.455	1.006.200	879.600	1.040.200
1.	-	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	-1.513.000	-191.102	-92.315	-700.000	-595.000	-675.000
		davon:						
1.1	-	Erneuerung MSR-Technik	0	0	-18.113	0	0	0
1.2		Erneuerung Belüfter Belebungsbecken	0	-79.636	-59.547	0	0	0
1.3		Neubau Tiefpunktentwässerung	0	-6.241	0	0	0	0
1.4		Rechengebäude Benzinsensor	-15.000	0	0	0	0	0
1.5		Maßnahmen aus Energiegutachten	-110.000	-86.500	0	-95.000	0	0
1.6		Umbau Belebungs-kammer	-200.000	0	0	0	0	0
1.7		Austausch Sandfanggebläse	-5.000	0	0	0	0	0
1.8		Einlauf Zulaufhebewerk Einbau FU	-9.000	0	0	0	0	0
1.9		Rücklaufschlammförderung	-216.000	0	0	0	0	0
1.10		Trübwasserabzug Schlammstapelbehälter	-12.000	0	0	0	0	0
1.11		Austausch Transformator Stromversorgung	-40.000	0	0	0	0	0
1.12		Verkleinerung Vorklärbecken	-40.000	0	0	0	0	0
1.13		Rührwerke DN-Zone Vorklärbecken	-36.000	0	0	0	0	0
1.14		C-Dosierungsanlage	0	0	0	0	-90.000	0
1.15		Rücklaufschlammförderung Optimierung	-100.000	0	0	-130.000	0	0
1.16		Rücklaufschlammförderung intern.Kreislaufführg.	-100.000	0	0	-140.000	0	0
1.17		Belebung Biologie Optimierung	0	0	0	-130.000	-100.000	-270.000
1.18		Sanierung Schlammmentwässerung	-600.000	0	0	-200.000	-400.000	-400.000
1.19	-	Erstellung Schmutzfrachtberechnung	-10.000	-13.131	-7.549	0	0	0
1.20	-	Fahrzeug Kläranlage	-20.000	0	0	0	0	0
1.21	-	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	-7.105	-5.000	-5.000	-5.000
1.22	-	Technische Anlagen	0	-5.593	0	0	0	0
2.	-	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0

Nr.		Vermögensplan	Ansatz	vorl. Ergebnis	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
		Finanzierungsmittel und Finanzierungsbedarf	2018	2017	2016	2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	5	6	7
3.	-	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4.	-	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5.	-	Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
6.	-	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
7.	-	Auflösung Ertragszuschüsse	-105.100	-105.100	-105.138	-72.000	-51.600	-51.600
8.	-	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
9.	-	Tilgung von Krediten	-63.000	-142.027	-213.466	-109.000	-132.000	-152.000
10.	-	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0
11.	-	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	-234.429	-30.536	-125.200	-101.000	-94.700
12.	-	Finanzierungsüberschuss laufendes Jahr	0	-42.442	0	0	0	-66.900
13.	=	Finanzierungsbedarf gesamt	-1.681.100	-715.100	-441.455	-1.006.200	-879.600	-1.040.200

Stellenplan des Abwasserverbandes Kläranlage Reichenbach an der Fils

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2018

Teil A	Beamte
Teil B	Beschäftigte
Teil C	Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes
Teil D	Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

§ 18 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gelten die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft entsprechend mit Ausnahme der Vorschriften über die Auslegung des Jahresabschlusses, das Rechnungsprüfungsamt und den Fachbediensteten für das Finanzwesen.

§ 5 Gemeindehaushaltsverordnung

- (1) Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer auszuweisen. Soweit erforderlich, sind in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamte festzusetzen. Stellen von Beamten in Einrichtungen von Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind gesondert auszuweisen. In einer Übersicht ist die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte darzustellen.
- (2) Im Stellenplan ist ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben. Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern.
- (3) Soweit ein dienstliches Bedürfnis besteht, dürfen im Stellenplan ausgewiesene
 1. Planstellen mit Beamten einer niedrigeren Besoldungsgruppe derselben Laufbahn besetzt werden,
 2. frei gewordene Planstellen des Eingangsamts oder des ersten Beförderungsamts einer Laufbahn des höheren oder gehobenen Dienstes mit Beamten der nächstniedrigeren Laufbahn besetzt werden, deren Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn vom Dienstherrn beabsichtigt ist, und
 3. frei gewordene Planstellen mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden, längstens jedoch für die Dauer von fünf Jahren.

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	EGr	2018			2017		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt		
A	Beamte							
	Beamte insgesamt		0	0	0	0		

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	EGr	2018			2017		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt		
B	Beschäftigte							
		12	0		0	0		
		11	0		0	0		
		10	0		0	0		
		9	0		0	0		
		8	0		0	0		
		7	0		0	0		
		6	2		2	2		
		5	0		0	0		
		4	0		0	0		
		3	0		0	0		
		2	0		0	0		
		1	0		0	0		
		Sonder tarif	0,3		0	0		
	Beschäftigte insgesamt		2,3		2,0	2,0		

Nr.	Laufbahngruppen	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	+ mehr - weniger
Zusammenfassung				
1.	Beamte	0	0	0
2.	Beschäftigte	2,3	2,0	0
	Summe	2,3	2,0	0

Stellenplan

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2018.

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes -nachrichtlich-

Entgeltgruppe	Sonder- tarif	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	Gesamt
Beschäftigte	0,3							2						2,3

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	2018		2017	
			Soll	mit Zulage ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt
						Vermerke, Erläuterungen

D	Bedienstete in der Probezeit und Ausbildungszeit; Beurlaubungen		0		0	0
---	---	--	---	--	---	---

nachrichtlich

D 1 Beamte zur Anstellung

	Inspektoren z.A.	A 9	0		0	0
	Assistenten z.A.	A 5	0		0	0
	Summe E 1		0		0	0

D 2 Nachwuchskräfte

	Verwaltungspraktikanten		0		0	0
	Inspektorenanwärter		0		0	0
	Assistentenanwärter		0		0	0
	Beschäftigte		0		0	0
	Summe E 2		0		0	0

D 3 Beurlaubungen

	Beamte gehobener Dienst					
	Beamte mittlerer Dienst					
	Beschäftigte					
	Summe E 3		0		0	0

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
und
Nachweis über den Schuldendienst
in 1.000 €

	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Wirtschafts- jahres	Veranschlagte Veränderung im Wirtschaftsjahr		Voraussichtl. Stand am Ende des Wirtschafts- jahres
			Kreditaufnahme	Tilgung	
1. Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-
1.2 Land	-	-	-	-	-
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-
1.4 Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-
1.5 sonstiger öffentl. Bereich	-	-	-	-	-
1.6 Kreditmarkt	947	1.305	1.300	63	2.542
1.9 Summe 1	947	1.305	1.300	63	2.542
2. Innere Darlehen					
2.1 aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-	-	-	-
2.9. Summe 2	-	-	-	-	-
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-
Nachrichtlich					
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung					
4.1 aus Krediten	-	-	-	-	-
4.2 aus Vermögen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-

Verzeichnis der

Lfd. Nr.	Gläubiger Konto Nr.	Jahr der Kreditaufnahme	Laufzeit Jahre	Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde	Tilgungsplan	Höhe der Schuld	
						ursprünglich €	am 31.12.2017 €
<u>1.6 Darlehen vom Kreditmarkt</u>							
1.	Landesbank Baden-Württemb. Stuttgart 607186720	2006	30	nicht erforderlich	ab 30.6.2006 Vierteljahresrate 2.837,50 €	340.500	207.138
2.	L-Bank Baden-Württemb./KfW Stuttgart Darlehen aus dem KfW-Infrastrukturprogramm Kommune Direkt 557.700350.4	2006/ 2007	20	nicht erforderlich	ab 15.2.2008 Halbjahresrate 4.470,00 €	169.500	80.100
3.	Landesbank Baden-Württemberg Darl. Konto-Nr. 612323706	2012	20	nicht erforderlich	Vierteljahresrate 2.975,00 €	238.000	166.600
4.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010508905	2014	30	nicht erforderlich	Vierteljahresrate 1.667,00 €	200.000	178.329
5.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010553620	2015	30	nicht erforderlich	Vierteljahresrate 1.681,00 €	200.000	184.871
6.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010616763	2017	30	nicht erforderlich	Vierteljahresrate	500.000	487.499
7.	Neuaufnahme 2018	2018	30	nicht erforderlich	Vierteljahresrate	1.300.000	
							1.304.537

aufgenommenen Kredite

Kredit- aufnahme 2018	Verwendungszweck	Schuldendienst 2018					Schulden- stand am 31.12.2018
		%	Zinsen		Tilgung		
	€		fällig am	€	fällig am		
-	Vermögensplan 2006	4,45 fest bis 30.03.2036 (Ablauf)	2.304 2.273 2.241 2.210	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.838 2.838 2.838 2.838	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	195.788
-	Vermögensplan 2006/2007	3,75 fest bis 15.8.2026 (Ablauf)	1.502 1.418	15.02. 15.08.	4.470 4.470	15.02. 15.08.	71.160
	Vermögensplan 2011	3,47 fest bis 31.12.2031 (Ablauf)	1.445 1.419 1.394 1.368	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.975 2.975 2.975 2.975	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	154.700
	Vermögensplan 2014	2,3 fest bis 30.09.2044 (Ablauf)	1.025 1.016 1.006 997	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	1.667 1.667 1.667 1.667	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	171.661
	Vermögensplan 2015	1,99 fest bis 30.06.2045 (Ablauf)	920 911 903 895	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	1.681 1.681 1.681 1.681	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	178.147
	Vermögensplan 2017	1,96 fest bis 30.03.2047 (Ablauf)	2.389 2.368 2.348 2.327	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	4.167 4.167 4.167 4.167	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	470.831
1.300.000	Vermögensplan 2018	1,5		30.12.		30.12.	1.300.000
1.300.000			34.680		62.250		2.542.287